

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/428/2015/VI-61
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	12.01.2016				
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	öffentlich	12.01.2016				
Stadtrat	öffentlich	27.01.2016				

Titel:

6. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Stadtteil Dessau für den Ersatzneubau Schwimmhalle mit Ausgleichsflächen/Abwägungs- und Feststellungsbeschluss

Beschlussvorschlag:

1. Die während der frühzeitigen Beteiligung und der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit, Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 3 und § 4 BauGB zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Stadtteil Dessau vorgebrachten Stellungnahmen hat der Stadtrat mit dem Ergebnis geprüft, sie insoweit zu berücksichtigen, wie es in der Anlage 2 zu dieser Beschlussvorlage angegeben ist.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in diesem Sinne der Öffentlichkeit, den Nachbargemeinden, den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, die in ihren Stellungnahmen abwägungsrelevante Anregungen vorgebracht haben, zu antworten und die Entscheidung unter Angabe der Gründe mitzuteilen.
3. Die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Stadtteil Dessau mit dem Titel Ersatzneubau Schwimmhalle mit Ausgleichsflächen in der Fassung vom 18. Dezember 2015 (Anlage 3) wird beschlossen. Die Begründung mit Umweltbericht (Anlage 4) und weiteren Anhängen entsprechend der Anlagen 5 und 6 wird gebilligt.
4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 6 Abs. 1 BauGB der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen. Nach § 6 Abs. 5 Satz 1 BauGB ist die Erteilung der Genehmigung ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan einschließlich der Begründung und der beizufügenden zusammenfassenden Erklärung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft gegeben werden kann.

Gesetzliche Grundlagen:	§§ 2, 8, 10 BauBG
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	Beschluss über die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 221 „Ersatzneubau Schimmhalle“ im Parallelverfahren BV/397/2013/VI-61 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Stadtteil Dessau und Bebauungsplan Nr. 221 „Ersatzneubau Schwimmbhalle“ Offenlegungsbeschluss BV/214/2015/VI-61
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	x	W14
Kultur, Freizeit und Sport	x	K03
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[]	
Handel und Versorgung	[]	
Landschaft und Umwelt	[]	
Soziales Miteinander	[]	

Vorlage nicht leitbildrelevant	[]
--------------------------------	-----

Finanzbedarf/Finanzierung:

Durch die Beschlussfassung entstehen der Stadt keine Kosten.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Beigeordneter

Lothar Ehm
Vorsitzender des Stadtrates

Frank Hoffmann
1. Stellvertreter

Angelika Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1:

Die Stadt Dessau-Roßlau hat sich dazu entschlossen, für die Zukunft eine Schwimmhalle zur Absicherung des Schulschwimmens, Bürgerschwimmens und Vereinsschwimmens am Standort der ehemaligen Molkerei an der Ludwigshafener Straße vorzuhalten. Zur Erlangung des Baurechts für den Ersatzneubau der in die Jahre gekommenen Südschwimmhalle sind die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Stadtteil Dessau und die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 221 erforderlich.

Mit dieser Vorlage soll der Beschluss über

- die Abwägung der während der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Nachbargemeinden, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Stadtteil Dessau, eingegangenen Stellungnahmen (siehe Anlage 2 mit nicht öffentlichem Anhang)
- die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Stadtteil Dessau - Feststellungsbeschluss (siehe Anlage 3)
- die Billigung der Begründung mit Umweltbericht und diversen Anhängen (siehe Anlagen 4 bis 6)

gefasst werden. Zugleich wird der Oberbürgermeister beauftragt, die Genehmigung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Stadtteil Dessau beim Landesverwaltungsamt als höhere Verwaltungsbehörde zu beantragen.

Gegenstand der Vorlage ist ein Flächennutzungsplanverfahren nach dem BauGB. Im Rahmen des gesetzlich normierten Planverfahrens sind abwägungsrelevante Belange nach § 1 Abs. 6 BauGB zu ermitteln, zu wichten und abzuwägen. Dazu dienen die nachfolgend aufgeführten Beteiligungsschritte.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgte gemäß § 3 Abs. 1 BauGB nach Bekanntmachung im Amtlichen Verkündungsblatt Dessau-Roßlau in der Zeit vom 08. bis einschließlich 23. Dezember 2014. Der Öffentlichkeit wurde damit die Möglichkeit gegeben, sich über die Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung des einstigen Molkereigebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung zu informieren und zur anstehenden Planänderung frühzeitig Stellung zu nehmen.

Die förmliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte in der Zeit vom 05. Oktober bis 06. November 2015.

Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB erfolgte mit Schreiben vom 24. November 2014. Die förmliche Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB erfolgte mit Schreiben vom 06. Oktober 2015.

In der Anlage 2 zu dieser Beschlussvorlage sind die jeweiligen Inhalte der eingegangenen

- Stellungnahmen der Nachbargemeinden
- Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange (TöB) und
- Stellungnahmen der Öffentlichkeit (Bürger/Dritte)

aus der frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB sowie aus der förmlichen Beteiligung nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB aufbereitet.

Die Stellungnahmen enthalten Abwägungsmaterial, das insbesondere bei der abschließenden Beschlussfassung über die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Stadtteil Dessau Bedeutung erlangt. Die vorgebrachten Stellungnahmen der Bürger beziehen sich im Wesentlichen auf die Standortwahl, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange äußerten Anregungen zu den beabsichtigten externen Ausgleichsmaßnahmen.

Die vorgebrachten Stellungnahmen sind namentlich darauf untersucht worden, ob und in welcher Weise sie in dem Plan berücksichtigt werden können und sollen. Den Abwägungs- und Beschlussempfehlungen ist, soweit erforderlich, eine Begründung beigefügt worden.

Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sind aus Gründen des Datenschutzes und zur Wahrung schutzbedürftiger Interessen anonymisiert. Ein nicht öffentlich einsehbares Adressenverzeichnis ist im Anhang zur Anlage 2 enthalten.

Das Ergebnis der Abwägung ist maßgeblich für die Planfassung für den Feststellungsbeschluss. Dieser ist wiederum Voraussetzung für die Beantragung für die Genehmigung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Stadtteil Dessau bei der höheren Verwaltungsbehörde, das Landesverwaltungsamt.

Die Genehmigung, zumindest das Inaussichtstellen der Genehmigungsfähigkeit der Flächennutzungsplanänderung durch das Landesverwaltungsamt ist zugleich Voraussetzung für die Beschlussfassung über den parallel in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nr. 221 für den Ersatzneubau der Schwimmhalle. Der Bebauungsplan ist maßgebend für das Baurecht. Alternativen zu dieser Beschlussfassung bestehen deshalb nicht.

Anlage 2

Abwägungsprotokoll der im Rahmen der öffentlichen Auslegungen und Beteiligungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Stadtteil Dessau mit dem Titel Ersatzneubau Schwimmhalle mit nicht öffentlichem Anhang (Adressenverzeichnis der Bürger)

Anlage 3

Planzeichnung Feststellungsexemplar in der Fassung vom 18. Dezember 2015

Anlage 4

Begründung mit Umweltbericht Feststellungsexemplar in der Fassung vom 18. Dezember 2015

Anlage 5

Anhang 1 zur Begründung mit Umweltbericht Feststellungsexemplar in der Fassung vom 18. Dezember 2015 Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag inkl. Bezug auf FFH- und EU-SPA sowie Eingriffsbilanzierung zur Änderung des Flächennutzungsplans und zum B-Plan 221 „Ersatzneubau Schwimmhalle“ – Entwurf (LPR Landschaftsplanung Dr. Reichhoff GmbH)

Anlage 6

Anhang 2 zur Begründung mit Umweltbericht Feststellungsexemplar in der Fassung vom 30. November 2015 Ersatzneubau Schwimmhalle - Externe Ausgleichsmaßnahmen Grobplanung (LPR Landschaftsplanung Dr. Reichhoff GmbH)